



Pressemitteilung

Europapolitik greifbar machen

„Stimme der Jugend on Tour“ – Jugendreise nach Brüssel

Vorbereitung auf die Europawahl – vom 2. bis 7. April reisten 25 politisch interessierte Jugendliche aus München und dem Landkreis, darunter viele Erstwähler*innen, mit dem Kreisjugendring München-Land (KJR) nach Brüssel. Entstanden ist das besondere Ferienangebot im jugendpolitischen Arbeitskreis „Stimme der Jugend“ des KJR.

Treffpunkt um 5 Uhr morgens am Hauptbahnhof München – müde Gesichter, aufgeregte Gespräche und ganz viel Vorfreude und Euphorie. Begonnen hat das Europa-Abenteuer aber lange vor der zweiten Osterferienwoche: Alle Teilnehmer*innen trafen sich bereits im Februar für ein Vorbereitungsseminar, um sich kennenzulernen und gemeinsam das Programm der Reise auszuarbeiten, sodass die individuellen Interessen der Gruppe miteinbezogen werden konnten. Genau diese Möglichkeit der Partizipation hat die Brüssel-Reise für die Jugendlichen so besonders gemacht.

Angekommen in Brüssel erwartete die Gruppe ein vielseitiges Programm: Nach der langen Zugfahrt nutzten alle die Gelegenheit durch eine Stadtrallye Brüssel kennenzulernen. Die darauffolgenden drei Tage standen ganz im Zeichen der Europäischen Union, dabei kam auch der persönliche Austausch nicht zu kurz. Nach einer Führung durch das Europaparlament und einem informativen Vortrag über dessen Aufgaben, beantwortete Thomas Rudner (Abgeordneter in der Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament) alle offenen Fragen zu seiner Arbeit. Außerdem wurde der KJR gemeinsam mit dem KJR Nürnberg-Land und KJR Garmisch-Partenkirchen in der Bayerischen Vertretung in Brüssel willkommen geheißen. Nach einem Vortrag über die Funktionen und Aufgaben der Bayerischen Vertretung gab es einen eigens für die Gruppen vorbereiteten Empfang, der zum Austausch zwischen den Teilnehmenden der drei Jugendringe und den Angestellten der Vertretung einlud. Auch beim Vortrag im Besucherzentrum der Europäischen Kommission konnten die jungen Menschen viele Fragen stellen. Weiteren Einblick in die Arbeit der EU gab es im Parlamentarium und in der interaktiven Ausstellung „Experience Europe“. Im European Youth Forum wurde sich ausgetauscht, wie die Themen von europäischen Jugendlichen vertreten werden. Der Samstag konnte von den Jugendlichen individuell gestaltet werden. Einige besuchten zum Beispiel das Atomium, das Schokoladenmuseum, den Flohmarkt oder schauten sich Brüssel aus dem Riesenrad von oben an.

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach
T 089/744140-0
F 089/744140-33
M info@kjr-ml.de
www.kjr-ml.de

Öffentlichkeitsarbeit

Franziska Fottner

T Durchwahl: -570
M f.fottner@kjr-ml.de

Diese Pressemitteilung ist in Zusammenarbeit mit Emilio Rubino Emiliano entstanden. Er war Teilnehmer der Brüsselfahrt, ist Mitglied im Arbeitskreis „Stimme der Jugend“ und Vorsitzender des Jugendparlaments Unterschleißheim.



Projektleitung und Vorstandsmitglied Daniel Gögelein zeigt sich nach Ende der Fahrt zufrieden: „Ein Jahr Vorbereitung und dann ist es nach einer Woche schon vorbei. Es war eine der besten Freizeitfahrten, die ich jemals begleiten durfte. Ich hoffe, dass wir alle noch lange von dieser positiven Energie zehren können. Denn jede Stimme ist wichtig und hat Einfluss. Diese Woche habe ich lernen dürfen, dass junge Menschen die Gravitas ihrer Stimme unterschätzen. Am Ende hat deine Stimme aber einen Einfluss auf deine Lebensrealität.“ Diese Einschätzung teilen auch die jugendlichen Teilnehmer*innen, so auch die 15-jährige Neela: „Für mich war die gemeinsame Brüsselfahrt eine der schönsten Reisen, die ich jemals hatte, da ich so viele neue Leute kennengelernt habe. Zusätzlich hatte ich hier die Möglichkeit auf spannende und vielseitige Art mehr über die EU zu lernen.“ Der Arbeitskreis hat nach der Fahrt viele neue Mitglieder gewonnen, auch der 17-jährige Bálint ist voller Tatendrang: „Ich bin voller Motivation als selbstbewusster Europäer aus Brüssel zurückgekommen mit dem Ziel, eines Tages für die EU zu arbeiten. Ich bin den Betreuenden wahnsinnig dankbar für diese Fahrt und ihr Engagement und werde jetzt selbst beim Arbeitskreis „Stimme der Jugend“ mitmachen.“

Die einzigartige Ferienfahrt wäre ohne die Förderung und Unterstützung des Bayerischen Jugendring (BJR), Bezirksjugendring Oberbayern, Rotary Club München Land, der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg und der Nemetschek Stiftung nicht möglich gewesen.

Über die „Stimme der Jugend“

Im Rahmen der jugendpolitischen Kampagne „Stimme der Jugend“ bietet der KJR zu allen anstehenden Wahlen Aktionen an, um junge Menschen für Politik zu begeistern und Partizipation zu fördern, sowie Bedürfnisse und Wünsche an die Politik zu formulieren. Organisiert werden die Aktionen im Arbeitskreis „Stimme der Jugend“, in dem neben hauptamtlichen Mitarbeitenden des KJR, hauptsächlich ehrenamtliche Vorstandsmitglieder des KJR sowie engagierte Jugendliche aus dem Landkreis München aktiv sind. Wer Lust hat, sich zu beteiligen, kann sich gerne bei Daniel Gögelein melden (Mail an: d.goegelain@kjr-ml.de).

Über den Kreisjugendring München-Land:

Der Kreisjugendring München-Land ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 34 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er über 550 hauptberuflich Mitarbeitende in über 130 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Überregionalen Bildungsarbeit organisiert der KJR das Bildungszentrum Burg Schwaneck, das Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf sowie das Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim und das Walchenseecamp. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen Offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und Offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.